

Wissenswertes für Ihren Aufenthalt

Patientenleitfaden

Inhalt

Willkommen	3
Ihre Aufnahme	6
Ihr Aufenthalt	8
Ihre Entlassung	12
Hilfe für die Rückkehr in Alltag und Beruf	14
Unser Leitbild	16
Auf einen Blick: Infos und Services	18
Anhang	26

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir begrüßen Sie sehr herzlich im Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikum Bergmannsheil. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir daran arbeiten, dass es Ihnen bald wieder besser geht. Dabei stehen Ihnen erfahrene und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihre ärztliche, pflegerische und therapeutische Versorgung zur Seite.

Seien Sie gewiss: Sie sind bei uns in guten Händen. Wir bieten Ihnen eine hochwertige Versorgung, die an Ihren Bedürfnissen ausgerichtet ist. Denn der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns. Unser Krankenhaus, das bereits auf eine über 125-jährige Geschichte zurückblickt, war und ist Schrittmacher des medizinischen Fortschrittes. Als Universitätsklinikum sind auch die Förderung von Forschung und Lehre, die Suche nach neuen und verbesserten Behandlungen für uns von zentraler Bedeutung.

Dieser Patientenleitfaden soll Ihnen ein nützlicher Ratgeber sein, damit Sie sich in unserem Hause bald gut zurecht finden, die Abläufe verstehen und viele hilfreiche Antworten zu Fragen Ihres Klinikaufenthaltes bekommen. Für die schnelle Information haben wir die wichtigsten Services und Themen übersichtlich in einem Stichwortverzeichnis zusammengestellt. Selbstverständlich stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch persönlich gerne zur Verfügung, um Ihnen bei kleineren oder größeren Sorgen und Nöten weiter zu helfen.

Wir wünschen Ihnen eine gute und baldige Genesung.

Ihre Geschäftsführung und Krankenhausbetriebsleitung

Helfen, heilen, forschen: Das Bergmannsheil



Spitzenmedizin im Herzen des Ruhrgebietes – dafür steht das Berufsgenossenschaftliche Universitätsklinikum Bergmannsheil seit 130 Jahren. 1890 als erste Unfallklinik der Welt zur Versorgung von verunglückten Bergleuten gegründet, zählt es heute zu den modernsten und leistungsfähigsten Akutkliniken der Maximalversorgung. Es gehört zur Unternehmensgruppe der BG Kliniken und ist Teil des Universitätsklinikums der Ruhr-Universität Bochum (UK RUB). Als berufsgenossenschaftliches und universitäres Krankenhaus vereint das Bergmannsheil mit seinen 23 Kliniken und Fachabteilungen ein breites spitzenmedizinisches Angebot. Über 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen jährlich mehr als 85.000 Patienten ambulant und stationär.

Aus der berufsgenossenschaftlichen Tradition heraus hat die Behandlung von Patienten mit Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten das Bergmannsheil geprägt. Seine besondere unfall- und notfallmedizinische Kompetenz zeigt sich in speziellen Versorgungsaufträgen für Traumapatienten, Rückenmarkverletzte, Schwerbrandverletzte und Schwer-Schädel-Hirnverletzte. Neben den unfallchirurgischen und plastisch-chirurgischen Schwerpunkten zählen auch die Herzchirurgie, die Neurologie, die Schmerzmedizin und verschiedene Disziplinen der Inneren Medizin (u. a. Endokrinologie, Gastroenterologie, Kardiologie, Pneumologie) zum breit gefächerten Leistungsspektrum. Mit der interdisziplinären Notaufnahme, dem eigenen Hubschrauberlandeplatz und dem am Bergmannsheil stationierten Notarzt-Einsatzwagen sichert das Haus eine qualifizierte Rund-um-die-Uhr-Versorgung für Notfallpatienten aller Schweregrade.



Ihre Aufnahme



Anmeldung

In unserer Klinik gibt es zwei Bereiche für die Patientenaufnahme: Eine Aufnahme befindet sich in der Halle des Haupteingangs von Haus 2. Bitte halten Sie in der Patientenaufnahme Ihre Unterlagen bereit (siehe rechts unten) und planen Sie etwas Wartezeit mit ein.

Wahlleistungen

Als Patient können Sie hier zusätzliche Services in Anspruch nehmen wie zum Beispiel die Unterbringung in einem Ein- oder Zweibettzimmer und die Behandlung durch den Chefarzt. Diese Leistungen können Sie auf eigene Kosten oder auf Kosten Ihrer Privatversicherung nutzen. Im Bergmannsheil stehen Ihnen auch zwei besondere interdisziplinäre Wahlleistungsstationen zur Verfügung. Bitte teilen Sie uns Ihre Wünsche bei Ihrer Aufnahme mit.

Ankunft auf der Station

Auf der Station wenden Sie sich bitte zuerst an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegedienstes am zentralen Stationsstützpunkt, die Ihre Unterlagen entgegennehmen. Eine Pflegekraft begleitet Sie dann auf Ihr Zimmer, weist Sie dort ein und informiert Sie über die weiteren Abläufe. Eine Ärztin oder ein Arzt befragt Sie zu Ihren aktuellen Beschwerden, früheren Erkrankungen und Operationen sowie Medikamenten, die Sie regelmäßig einnehmen. Im Anschluss erfolgen in der Regel eine körperliche Untersuchung und eine Blutabnahme.

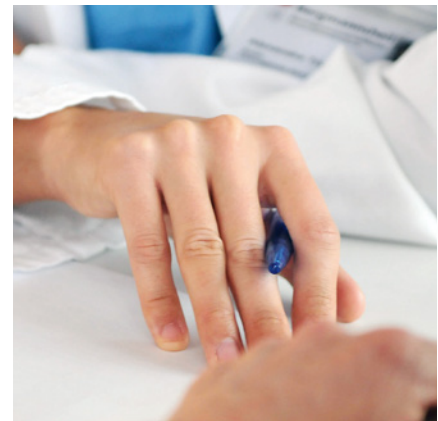
Schweigepflicht und Datenschutz

Wir sind verpflichtet, Ihre persönlichen Daten zu schützen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten nur dann Auskünfte zu Ihrer Erkrankung geben kann, wenn Sie sie bzw. ihn zuvor von der Schweigepflicht entbunden haben. Telefonische Auskünfte sind aus dem gleichen Grund leider nicht möglich.

PATIENTENAUFNAHME

Mo. bis Di. von 7.00 – 15.30 Uhr

Mi. bis Fr. von 7.00 – 15.00 Uhr



BENÖTIGTE UNTERLAGEN

- Benachrichtigung Ihrer Einbestellung (sofern vorhanden)
- Krankenseinweisung Ihres Arztes
- Versichertenkarte
- ggf. Karte für private Zusatzversicherung
- ggf. vorhandene Unterlagen/Arztbriefe zu Voruntersuchungen, Aufenthalt in anderen Kliniken etc.

Ihr Aufenthalt



Tagesablauf

Ab 6.00 Uhr morgens ist der Pflege-Frühdienst für Sie da, mittags gegen 13.30 Uhr wird der Frühdienst vom Spätdienst abgelöst. Gegen 21.00 Uhr kommt das Nachtpflegepersonal auf die Station. Während tagsüber die Stationsärztin oder der Stationsarzt zuständig ist, stellt in der Nacht der ärztliche Bereitschaftsdienst Ihre Versorgung sicher. Wenn Sie die Station während Ihres Krankenhausaufenthaltes verlassen, informieren Sie bitte vorher das Pflegepersonal.

Verpflegung

Wir bieten Ihnen ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Speisenangebot an. Sofern Sie keine bestimmte Sonderkost einhalten müssen, können Sie aus den täglichen Menüs in der Speisekarte wählen. Der aktuelle Speiseplan liegt in Ihrem Zimmer aus. Unsere Verpflegungsassistentinnen oder -assistenten besuchen Sie täglich von montags bis freitags und notieren Ihre Speisewünsche. Daneben steht Ihnen unser Café im Eingangsbereich (Haus 2, EG) zur Verfügung, wo Sie Kuchen genießen oder auch warme Speisen erhalten können (Öffnungszeiten siehe S. 20).

Visiten

In der Regel wird Sie eine Ärztin oder ein Arzt jeden Tag im Rahmen der Visite besuchen. Sie werden während der Visite oft von Medizinstudentinnen und -studenten begleitet oder von Auszubildenden, die von unseren Pflegekräften angeleitet werden. Sollten Sie dies nicht wünschen, teilen Sie es dem Personal mit.

Untersuchungen und Eingriffe

Über den Zeitpunkt Ihrer Untersuchungen informiert Sie das Stationsteam möglichst frühzeitig. Bei geplanten Eingriffen oder Operationen werden die Termine in der Regel am Vortag festgelegt. Da wir als Akutkrankenhaus aber auch viele Notfallpatienten behandeln, können wir Wartezeiten oder Terminverschiebungen nicht immer vermeiden. Wir bitten Sie hier vorsorglich um Ihr Verständnis. Sie selbst können zu einem möglichst reibungslosen Verlauf beitragen, indem Sie vor der Untersuchung oder dem Eingriff in Ihrem Zimmer erreichbar bleiben.



ÄRZTLICHE AUFKLÄRUNG

Vor der Durchführung eines ärztlichen Eingriffs ist eine schriftliche Einwilligung des Patienten erforderlich. Ihre Ärztin oder Ihr Arzt wird Sie daher über den geplanten Eingriff und mögliche Folgen informieren und aufklären; klären Sie hierbei gerne Ihre Rückfragen.

RICHTIGE HYGIENE

Auch Sie können als Patient einen wichtigen Beitrag leisten: Achten Sie auf eine gute persönliche Hygiene und Körperpflege, benutzen Sie beim Husten, Schnäuzen und Niesen ein Papiertaschentuch und werfen Sie es nach dem Gebrauch direkt in den Abfall.



KONTAKT

Bei Fragen zur Krankenhaushygiene oder Problemen kontaktieren Sie bitte das Team unter der Durchwahl: 0234-302-3547 oder -3486

Ablauf einer Operation

Vor dem Eingriff werden Sie durch Operateur und Narkoseärztin bzw. -arzt über das Verfahren und mögliche Folgen aufgeklärt. Sofern nicht schon vor der Aufnahme geschehen, werden je nach Art und Größe der Operation am Aufnahmetag Untersuchungen durchgeführt. Diese dienen zur Planung der Operation und dazu, uns auf eventuelle Risiken aufmerksam zu machen. Vor der Operation werden Sie in Ihrem Zimmer abgeholt. Die Pflegekräfte geben Ihnen wichtige Hinweise, um eine optimale Vorbereitung zu ermöglichen. Nach der Operation werden Sie in der Regel noch einige Zeit betreut, bevor Sie von den Pflegekräften Ihrer Station abgeholt werden.

Intensivstation / Intermediate-Care-Station

Auf unseren Intensivstationen sind speziell ausgebildete Ärztinnen, Ärzte und Pflegekräfte eingesetzt, die rund um die Uhr für die Versorgung der Patienten verantwortlich sind. Neben den vier Intensivstationen gibt es im Bergmannsheil auch eine Intermediate-Care-Station. Hier werden Patienten betreut, deren Gesundheitszustand zwar nicht akut lebensbedrohlich, aber überwachungsbedürftig ist. Sowohl auf den Intensivstationen als auch auf der Intermediate-Care-Station ist der Besuch nur eingeschränkt und nach Anmeldung möglich.

Schlafen

In der Nacht wird eine Pflegekraft regelmäßig in Ihr Zimmer kommen, um zu prüfen, ob alles in Ordnung ist. Sollten Sie an Schlafstörungen leiden, informieren Sie bitte Ihren Stationsarzt oder Ihre Stationsärztin beim Aufnahmegespräch oder bei den Visiten darüber.

Hygienemaßnahmen

Hygienemaßnahmen wie beispielsweise Händedesinfektion oder die Isolierung von Patienten dienen dazu, Krankenhausinfektionen oder deren Ausbreitung zu verhindern. Bitte befolgen Sie die Hygienehinweise des Personals, insbesondere wenn bei Ihnen eine Infektionskrankheit vorliegt und Sie von anderen Patienten isoliert werden müssen. Die Durchführung aller erforderlichen Hygienemaßnahmen koordiniert unsere fachärztlich geleitete Abteilung für Krankenhaushygiene.

Medienangebot

Jedes Bett (ausgenommen Intensivbetten) ist mit einem Multifunktionsgerät ausgestattet, mit dem Sie telefonieren, fernsehen, Radio hören und das Pflegepersonal rufen können. Für die Telefonbenutzung fallen Gebühren an (siehe S. 26). Der Fernseh- und Radioempfang ist kostenlos. Die Gebrauchsanweisung finden Sie ab S. 27. Nutzen Sie gerne auch unser kostenfreies WLAN-Angebot („BGast“).

Besuch

Gäste können Sie gerne in Ihrem Zimmer empfangen. Die Besuchszeiten auf den Stationen sind insgesamt flexibel. Allerdings sollten Ihre Gäste das Haus bis 21.00 Uhr verlassen haben. In bestimmten Situationen und Bereichen (zum Beispiel Intensivstationen) sind die Besuchszeiten eingeschränkt, bitte stimmen Sie Ihre Besuche dann mit dem Pflegepersonal ab.

Kapelle

Sich zurückziehen, die Gedanken sammeln, Kraft schöpfen – in der Kapelle gleich rechts neben dem Eingangsbereich bietet sich dazu die Möglichkeit. Sie finden dort auch Ruhe zum Gebet. Sollten Sie nicht in die Kapelle zum Gottesdienst kommen können, können Ihnen sowohl die Krankenkommunion als auch das Abendmahl auf Ihr Zimmer gebracht werden. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, die Krankensalbung zu empfangen. Die Kapelle ist jeden Tag von 7.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Alle Gottesdienste werden im Radioprogramm/Kanal 38 übertragen.

Zufrieden mit uns?

Sollten Sie Kritik an unserer Arbeit haben, informieren Sie uns bitte möglichst zeitnah darüber, damit wir entsprechend darauf reagieren und gegebenenfalls Abhilfe schaffen können. Im Rahmen unseres Qualitätsmanagements führen wir außerdem regelmäßige Patientenbefragungen durch und bitten Sie dazu um Ihre Meinung. Zusätzlich können Sie bei Fragen oder Problemen, die Sie mit einer neutralen Person besprechen möchten, gerne den ehrenamtlichen Patientenfürsprecher ansprechen:
Tel. 0234-302-3450, patientenfuersprecher@bergmannsheil.de

GOTTESDIENSTE

So., 9.00 Uhr: Katholischer Gottesdienst

So., 10.45 Uhr: Evangelischer Gottesdienst



IHRE MEINUNG

Auf allen Stationen finden Sie gut sichtbar Briefkästen und daneben Zettelkästen mit Fragebögen, mit denen Sie Ihren Aufenthalt beurteilen können. Fragen Sie bitte ggf. beim Pflegepersonal nach. Sie haben auch die Möglichkeit, das Formular online auszufüllen: www.bergmannsheil.de/feedback

Ihre Entlassung



Am Tag der Entlassung

Bei Ihrer Entlassung erhalten Sie von Ihrer Stationsärztin oder Ihrem Stationsarzt den Entlassungsbrief mit den entsprechenden Hinweisen zu Ihren Medikamenten und zur weiteren hausärztlichen Behandlung. Mitgebrachte Krankenunterlagen werden Ihnen am Entlassungstag wieder ausgehändigt. Denken Sie bitte daran, Ihre persönlichen Gegenstände und Wertsachen mitzunehmen. Am Aufladegerät für die Telefonkarte im Eingangsbereich können Sie sich das Kartenpfand und Guthaben, das Sie nicht verbraucht haben, auszahlen lassen. Sofern Sie einen Fahrservice bzw. ein Taxi für Ihre Abfahrt benötigen sollten, beachten Sie bitte unsere Hinweise zur Übernahme von Fahrtkosten auf S. 20.

Sozialberatung

Sofern Sie nach Ihrer Entlassung besondere Unterstützung benötigen, steht Ihnen die Sozialberatung zur Verfügung. Erkrankungen und Behinderungen bedeuten Einschränkungen oder Veränderungen in verschiedenen Lebensbereichen, die eine Unterstützung erforderlich machen können. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten und begleiten Sie in persönlichen und sozialen Fragestellungen wie zum Beispiel zur ambulanten und stationären Pflege sowie zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Die zuständige Person der Sozialberatung und deren Kontaktdaten erfragen Sie bitte beim Pflegepersonal Ihrer Station.

Pflegeberatung und Pflege training für Zuhause

Sollten Fragen oder Unsicherheiten rund um das Thema Pflege Zuhause auftreten, können wir Sie und Ihre Angehörigen begleiten, beraten und schulen. Oft treten Fragen erst in der häuslichen Umgebung auf, wo die Gegebenheiten anders sind als im Krankenhaus. Zu Themen wie z. B. Körperpflege, Mobilisation, Prophylaxen, Inkontinenzversorgung beraten und schulen wir. Unsere speziell ausgebildeten Fachkräfte beraten Sie jedoch auch zu sensiblen Themen wie Demenz oder Begleitung des letzten Lebensweges. Die zuständige Person der Pflegeberatung und deren Kontaktdaten erfragen Sie bitte beim Pflegepersonal Ihrer Station.



ZUZAHLUNG

Gesetzlich krankenversicherte Patienten müssen einen Eigenanteil zu ihren stationären Behandlungskosten entrichten (10 € pro Tag, max. 28 Tage pro Kalenderjahr). Bitte entrichten Sie ggf. den fälligen Betrag an unserer Kasse im Eingangsbereich.

Hilfe für die Rückkehr in Alltag und Beruf



Die gesetzliche Unfallversicherung steuert bei Berufskrankheiten und Arbeitsunfällen die medizinische Versorgung der Versicherten. Getreu dem Leitsatz „Reha vor Rente“ unterstützen die Berufsgenossenschaften bzw. Unfallversicherungsträger die Patienten „mit allen geeigneten Mitteln“, um ihnen schnell in den Alltag und ins Berufsleben zurück zu helfen.

Versicherte, die aufgrund einer schwerwiegenden Verletzung arbeitsunfähig sind, werden von Reha-Managern begleitet, die sich frühzeitig um einen transparenten und strukturierten Behandlungsablauf kümmern und alle wichtigen Maßnahmen auch außerhalb der Klinik veranlassen. Wir als berufsgenossenschaftliche Universitätsklinik unterstützen Sie in der Koordination der Rehabilitation, indem wir unsere gesamte medizinische, pflegerische und therapeutische Kompetenz in den Behandlungsprozess einbringen. Neben der Akutversorgung des Patienten spielt dabei unser Rehabilitations-Zentrum mit seinem breiten Spektrum und hohen Spezialisierungsgrad eine wesentliche Rolle. Zu unserem Leistungsspektrum gehören somit auch umfassende Therapieangebote im Rahmen des Heilverfahrens der gesetzlichen Unfallversicherung, wie zum Beispiel die Erweiterte Ambulante Physiotherapie (EAP) und die Komplexe Stationäre Rehabilitation (KSR). Das Angebot der Berufsgenossenschaftlichen Stationären Weiterbehandlung (BGSW) erfolgt in Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner medicos.AufSchalke.

Die Rehabilitation erfolgt auf Basis eines Reha-Plans, der gemeinsam zwischen Versicherten, Ärztinnen und Ärzten sowie Reha-Managern erstellt wird. Im Vordergrund steht dabei immer die individuell beste Lösung für den Patienten.

Reha-Manager verschiedener Berufsgenossenschaften sind an fünf Werktagen pro Woche im Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikum Bergmannsheil anwesend und stehen Ihnen für Fragen zu Ihrem Heilverfahren zur Verfügung.



KONTAKT

Den Kontakt zu Ihrer Berufsgenossenschaft stellen wir gerne für Sie her, melden Sie sich dazu bitte unter der Telefonnummer: 0234-302-3589.

Unser Leitbild



Das Berufsgenossenschaftliche Universitätsklinikum Bergmannsheil ist eine führende berufsgenossenschaftliche und universitäre Einrichtung und dient der hochwertigen Krankenversorgung, Lehre und Forschung. Es folgt mit diesem Anspruch den wesentlichen Qualitätszielen der Berufsgenossenschaftlichen Kliniken. Sein Qualitätsmodell basiert auf einem ganzheitlichen Ansatz gemäß dem gesetzlichen Auftrag „Heilen und Helfen mit allen geeigneten Mitteln“.

Menschlichkeit und Fürsorge

Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns in Krankenversorgung, Lehre und Forschung. Umfassende Information, Beratung und Aufklärung sind Garant für Transparenz und Vertrauen. In Ausrichtung an ethischen Prinzipien achten wir den Willen des Patienten und haben Ehrfurcht vor dem nicht Abwendbaren. In Wertschätzung der Würde und Individualität des Patienten ist unser Handeln nicht nur auf kurative, sondern auch auf rehabilitative und palliative Aspekte ausgerichtet. Auch den spirituellen Bedürfnissen unserer Patienten fühlen wir uns verpflichtet.

Kommunikation und Zusammenarbeit

Durch berufsübergreifende Kooperation, kollegiale, kommunikative und teamorientierte Zusammenarbeit verwirklichen wir unsere Ziele. Qualifizierte Ausbildung und Unterstützung in Fort- und Weiterbildung sind Teil unserer sozialen Verantwortung. Die eigenen Fähigkeiten sollen erkannt und genutzt werden. Eine positive Fehlerkultur ist uns wichtig. Unser Anliegen ist es, Entscheidungen transparent zu machen und Verantwortungsbereitschaft zu unterstützen.

Verantwortung für Mensch und Umwelt

Die Existenz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird durch den Erhalt der Arbeitsplätze gesichert. Der Ausbau von Qualität und Standards in der Spitzenmedizin sichert und stärkt den Markennamen Bergmannsheil und dient dem Standort Bochum als Gesundheitsmetropole. Dabei achten wir unsere Umwelt und tragen zu ihrem Erhalt bei.

Innovation und Forschung

Wir fördern wissenschaftliche Neugier und Originalität: Klinikorientierte Forschung trägt zur optimalen Diagnostik und Therapie für unsere Patienten bei. Gemeinsame Forschung im ärztlichen und pflegerischen Bereich geht mit praxisnaher Lehre Hand in Hand. Als Aus- und Weiterbildungsstätte in allen Bereichen stellen wir uns dem Wettbewerb in Forschung, Lehre und Patientenversorgung.

Vor über 125 Jahren ist das Bergmannsheil in Verantwortung für die Menschen des Reviers entstanden. Diese Verantwortung bleibt weiter Grundlage unseres berufsgenossenschaftlichen und universitären Anspruchs.



UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

„Wir, die Beschäftigten des Bergmannsheil, geben uns dieses Leitbild als Ausdruck unserer Grundhaltung und Identität. Das Leitbild soll allen Patientinnen und Patienten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Studierenden zur Orientierung dienen.“

Auf einen Blick: Infos und Services



A

ABTEILUNGEN

Eine Übersicht unserer Fachabteilungen und Kliniken finden Sie auf S. 31.

Weitere Infos unter www.bergmannsheil.de

AQUA-THERAPIE

Siehe Bewegungsbad

B

BAUARBEITEN

Am Bergmannsheil finden derzeit Bauarbeiten statt. Wir bitten Sie, zeitweise Störungen zum Beispiel durch Baulärm zu entschuldigen.

BEWEGUNGSBAD

Das Bergmannsheil verfügt zu therapeutischen Zwecken über ein eigenes Bewegungsbad. Es befindet sich im Reha-Zentrum (Haus 12, EG). Kurse zur Aqua-Gymnastik können auch ambulant gebucht werden.

Infos und Anmeldeöglichkeiten:
Tel. 0234-302-6294 (vormittags)

BESUCHSZEITEN

Die Besuchszeiten sind flexibel (in der Regel bis 21.00 Uhr). Auf Intensivstationen und der Intermediate-Care-Station gelten eingeschränkte Besuchszeiten in Absprache mit dem Pflegepersonal.

BIBLIOTHEK

Die Patientenbibliothek befindet sich im Untergeschoss von Haus 5.

Bücherausleihe:
Di. und Do. von 9.00 – 12.00 Uhr

BLUMEN

Für Blumen von Besuchern stehen auf der Station Vasen zur Verfügung. Topfpflanzen sind aus hygienischen Gründen im Krankenhaus nicht erlaubt.





C

CAFÉ-RESTAURANT

Unser Café lädt Patienten und Besucher zum Verweilen ein (Haus 2, EG). Neben Kaffee und Kuchen bietet die Gastronomie auch herzhaftes Speisen und ein wechselndes Tagesgericht an.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 9.00 – 19.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage von 10.00 – 19.00 Uhr

F

FAHRTKOSTEN

Fahrtkosten für den Transport zur stationären Aufnahme und zur Entlassung aus der stationären Behandlung werden nicht vom Bergmannsheil getragen. Gegebenenfalls übernimmt die Krankenkasse die Kosten, wenn bei medizinisch zwingenden Gründen eine ärztliche Bescheinigung ausgestellt wurde. Auch Fahrtkosten im Rahmen einer ambulanten Behandlung werden nicht vom Bergmannsheil getragen. Bitte klären Sie mit Ihrer Krankenkasse ab, ob und für welche Art des Transportmittels Ihre Krankenkasse die Kosten übernimmt und wer die Transportverordnung ausstellt. In jedem Fall sind 10% der Kosten selbst zu tragen (mindestens 5 €, höchstens 10 €), sofern keine Befreiungskarte der Krankenkasse vorliegt.

FERNSEHEN/RADIO

Jedes Bett (ausgenommen Intensivbetten) ist mit einem Multifunktionsgerät ausgestattet, mit dem Sie auch fernsehen und Radio hören können. Die Nutzung der TV- und Radiofunktion ist kostenfrei. Der Tonempfang funktioniert über Kopfhörer, die Sie auf der Station erhalten. Eine Gebrauchsanweisung finden Sie ab S. 26 dieser Broschüre.

Hauseigene Angebote:

Kanal 29 – Entspannungsinstruktionen

Kanal 38 – Übertragung der Gottesdienste

FRISEUR

Der Friseur-Salon befindet sich im Eingangsbereich der Klinik (Haus 2, EG).

G

GELDAUTOMAT

Ein Geldautomat steht im Eingangsbereich der Klinik (Haus 2, EG) zur Verfügung.

GOTTESDIENST

Jeden Sonntag finden in der Kapelle Gottesdienste statt. Sie werden auch übertragen und können über den Radiokanal 38 empfangen werden.

Jeden Sonntag:

9.00 Uhr: Katholischer Gottesdienst

10.45 Uhr: Evangelischer Gottesdienst

GETRÄNKEAUTOMAT

Ein Getränkeautomat steht im Wartebereich der chirurgischen Ambulanzen im Erdgeschoss von Haus 3 zur Verfügung.

GRÜNE DAMEN UND HERREN

Zeit für einen Spaziergang, ein Gespräch oder kleine Besorgungen haben die „Grünen Damen und Herren“ der Ökumenischen Krankenhaushilfe. Sie helfen auch bei Bedarf mit Kleidung aus und kommen regelmäßig mit einem Bücherwagen auf jede Station.

Kontakt: Tel. 0234-302-3251, -3444

H

HANDY / MOBILES INTERNET

Mit Ausnahme der Intensivstationen und Funktionsbereiche dürfen Sie in unserer Klinik überall mobil telefonieren bzw. im Internet surfen.

HAUSORDNUNG

Die Hausordnung hängt auf allen Stationen aus und ist auch im Internet unter www.bergmannsheil.de abrufbar (im Bereich Patienten/Hausordnung).

HYGIENE

Das Team der Abteilung für Krankenhaushygiene, das fachärztlich geleitet wird, kümmert sich um das Hygienemanagement im Haus, um Infektionsprophylaxe und den korrekten Umgang mit Infektionen.

Weitere Infos unter www.bergmannsheil.de (im Bereich Das Bergmannsheil / Krankenhaushygiene)





I

INTERNET

Umfangreiche Informationen zu unserem medizinischen Angebot und zu unseren Dienstleistungen für Patienten stehen im Internet zur Verfügung.

Weitere Infos unter www.bergmannsheil.de

K

KAPELLE

Die Kapelle befindet sich rechts neben dem Eingangsbereich.

Öffnungszeiten:
täglich von 7.00 Uhr – 18.00 Uhr

KIOSK

Der Kiosk befindet sich im Haus 2, EG.

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 7.30 - 18.00
Sa., So. und Feiertage von 9.00 – 18.00 Uhr

KLINISCHES ETHIK-KOMITEE

Das Klinische Ethik-Komitee erörtert zusammen mit Patienten bzw. Angehörigen moralisch schwierige Entscheidungssituationen, wenn sich ein Patient in einem kritischen Zustand befindet (z. B. Fragen zu Therapieabbruch bzw. -fortführung). Das Komitee kann auf Wunsch des Patienten, seinem Bevollmächtigten oder von Mitarbeitern der Klinik tätig werden. Den Kontakt stellt gerne das Stationspersonal her.

Weitere Infos unter www.bergmannsheil.de

L

LOB UND KRITIK

Für Lob, Anregungen und Kritik zu Ihrem Aufenthalt nutzen Sie bitte die Beurteilungsbögen auf den Stationen.

Online-Formular unter:
www.bergmannsheil.de/feedback

N

NOTAUFNAHME

Die Notaufnahme des Bergmannsheil befindet sich in Haus 6. Sie kann über die Zufahrt von der Hattinger Straße aus

angefahren werden und verfügt über eigene Kurzzeitparkplätze für Patienten bzw. Angehörige, die selbst mit dem Auto kommen.

P

PARKPLÄTZE

Auf dem Gelände des Bergmannsheil steht ein gebührenpflichtiges Parkhaus mit 348 Parkplätzen zur Verfügung. Kostenfreie Kurzzeitparkplätze für Notfälle stehen vor der Notaufnahme der Klinik zur Verfügung (Anfahrt über Hattinger Straße).

PATIENTENAUFNAHME

Im Haupteingangsbereich (Haus 2, EG) befindet sich die Patientenaufnahme.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Di. von 7.00 – 15.30 Uhr

Mi. bis Fr. von 7.00 – 15.00 Uhr

PATIENTENVERFÜGUNG

Die Patientenverfügung mit Vorsorgevollmacht steht Ihnen im Internet unter www.bergmannsheil.de unter dem Punkt Patienten/Beratung, Hilfe und Seelsorge zum kostenfreien Download und Ausdruck zur Verfügung.

PATIENTENFÜRSPRECHER

Wenn Sie Fragen oder Probleme haben, die Sie mit einer neutralen Person besprechen möchten, sprechen Sie bitte den ehrenamtlichen Patientenforsprecher an.

Kontakt: Tel. 0234-302-3450,
patientenfuersprecher@bergmannsheil.de

POST

Persönliche Post können Sie zum Versand an das Pflegepersonal übergeben oder Sie nutzen den Briefkasten im Haus 1, EG (vor den Personenaufzügen). Briefmarken und Postkarten erhalten Sie im Kiosk.





R

REHA-ZENTRUM

Das Reha-Zentrum des Bergmannsheil verfügt über alle Möglichkeiten der modernen Therapie, die auch ambulant in Anspruch genommen werden kann.

Informationen und Anmeldung:

Tel. 0234-302-6630

Weitere Infos unter www.bergmannsheil.de
(im Bereich Rehabilitation)

RADIO

Siehe Fernsehen/Radio

S

SEELSORGE

Hilfe und Unterstützung auch in schwierigen Lebenssituationen bietet das Team der Krankenhausseelsorge im Bergmannsheil. Ein katholischer Seelsorger und eine evangelische Seelsorgerin stehen zur Verfügung und arbeiten ökumenisch zusammen.

Kontakt:

Tel. 0234-302-6446

SICHERHEIT

In der Zeit von 18.00 bis 7.00 Uhr sorgt ein Wachdienst mit Rundgängen für Ihre Sicherheit. Die Information im Eingangsbereich ist rund um die Uhr besetzt.

SPEISEPLAN

Der aktuelle Speiseplan liegt in Ihrem Zimmer aus und steht im Internet unter www.bergmannsheil.de (im Bereich Patienten /Speiseplan).

T

TAXI-SCHEIN

Siehe Fahrtkosten

TELEFON

Für die Nutzung Ihres Telefons benötigen Sie eine Prepaid-Chipkarte, die Sie in der Patientenaufnahme oder – wenn diese geschlossen ist – an der Rezeption erhalten. Für die Karte zahlen Sie ein Pfand von 5,– € sowie eine Grundgebühr von 2,50 € am ersten Tag bzw. je 1,– € an den Folgetagen.

Pro Telefoneinheit werden 0,15 € berechnet. BG- und Privatpatienten zahlen keine Grundgebühr. Die Chipkarte können Sie am Automaten im Erdgeschoss von Haus 1 oder Haus 4 aufladen. An den Automaten erhalten Sie auch Ihr Pfand und ein mögliches Restguthaben zurück. Die Gebrauchsanweisung finden Sie ab S. 26.

Öffentliches Telefon:
Haus 1 im Erdgeschoss

U

UNTERKUNFT FÜR ANGEHÖRIGE

Apartments für Angehörige stehen im Service-Center des Bergmannsheil zur Verfügung (gegenüber vom Haupteingang der Klinik).

Infos und Buchungsmöglichkeiten über die Wi-Med Bergmannsheil:
Tel. 0234-97656-12
Tel. 0234-97656-14
Mo. bis Fr. von 8.00 – 16.00 Uhr

W

WERTSACHEN

Bitte lassen Sie Wertsachen und größere Geldbeträge zu Hause. Kleinere Geldbeträge oder Ihre Kliniktelefonkarte verschließen Sie am besten in Ihrem Schrank.

WLAN

Nutzen Sie unser kostenfreies WLAN-Angebot („BGast“). Es steht auf allen Stationen, im Eingangsbereich, in der Notaufnahme und in weiteren Bereichen zur Verfügung.



Bedienungsanleitung Telefon, Radio und Fernsehen



TELEFONNUTZUNG

Sie können mit unserer Prepaid-Chipkarte ins deutsche Festnetz und Mobilfunknetz telefonieren. Diese Karte erfordert eine Pfandgebühr von 5,- € sowie eine Bereitstellungsgebühr von 2,50 € am ersten Tag und je 1,- € an den Folgetagen. Je Telefon-einheit werden 0,15 € berechnet. BG- und Privatpatienten zahlen keine Grundgebühr. Zum Auf- und Entladen der Karte nutzen Sie die Automaten im EG von Haus 1 und Haus 4.

TV- UND RADIOEMPFANG

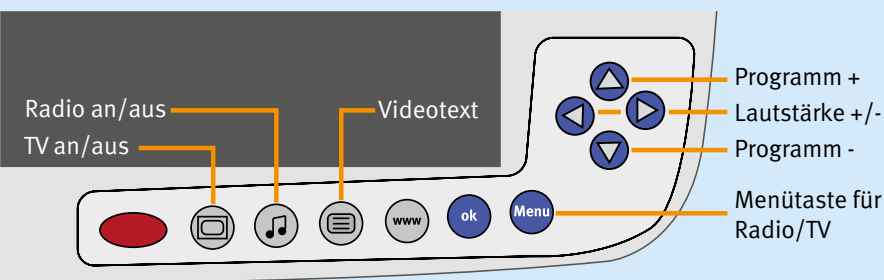
Die Nutzung von Fernsehen und Radio am Patientenbett ist kostenfrei. Beachten Sie auch unsere hauseigenen Programmangebote:

[Kanal 29 – Entspannungsinstruktionen](#)

[Kanal 38 – Übertragung der Gottesdienste](#)

CHIPKARTE

Sie erhalten die Chipkarte für die Telefon-nutzung direkt bei Ihrer Aufnahme oder in der Patienten-anmeldung im Haus 2, EG.



Haus 1, Haus 4, Haus 5 und Haus 41

ANMELDUNG

Chipkarte einstecken, Service- Taste (S) und Taste (1) nacheinander drücken, Anmeldeprozedur abwarten, Telefon ausschalten

ANRUFEN

Bei gesteckter Chipkarte und angemeldetem Telefon Abheben-Taste drücken, Freizeichen abwarten, Rufnummer eingeben

ANGERUFEN WERDEN

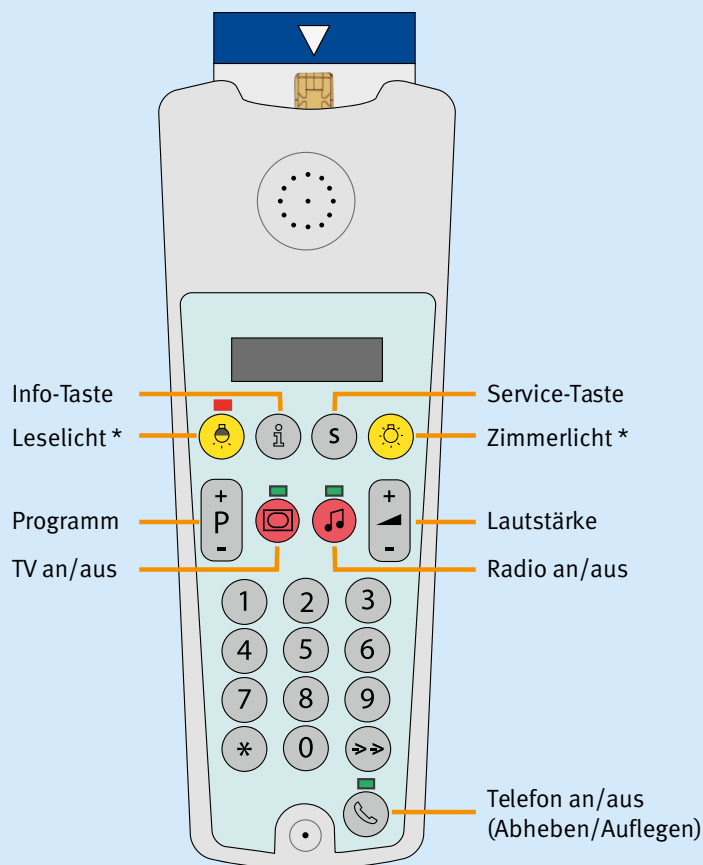
Bei angemeldetem Telefon Abheben-Taste drücken oder Telefon aus der Halterung nehmen, Gespräch führen, anschließend Auflegen-Taste drücken oder Telefon in die Halterung stecken

KONTOSTANDANSAGE

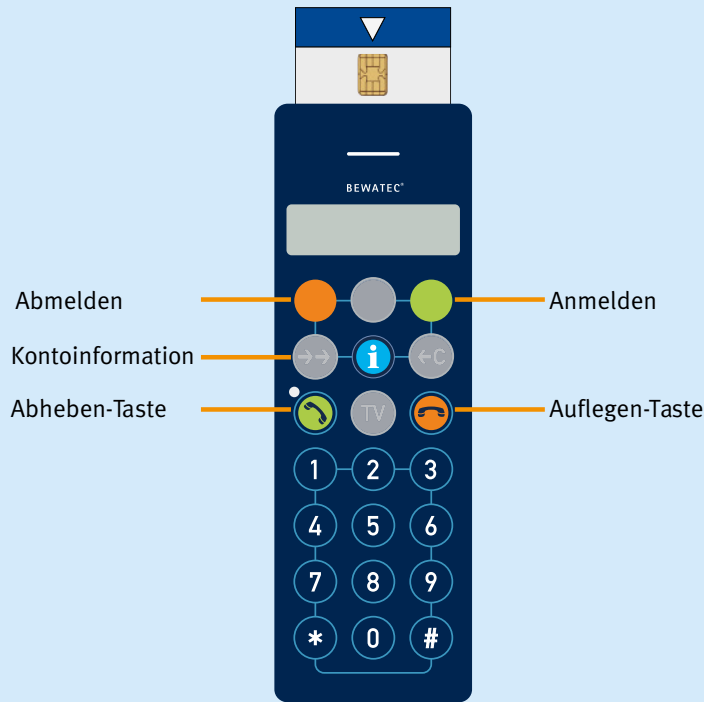
Bei gesteckter Chipkarte und angemeldetem Telefon Info-Taste (i) drücken, anschließend zweimal die Taste (0), Ihr Kontostand wird Ihnen mitgeteilt, Telefon ausschalten

ABMELDUNG

Bei gesteckter Chipkarte und angemeldetem Telefon Service Taste (S) und Taste (0) nacheinander drücken, Abmeldeprozedur abwarten, Telefon ausschalten, Chipkarte entnehmen



* ggf. ohne Funktion



Haus 2 und Haus 6

ANMELDUNG

Chipkarte einstecken, grüne Anmelden-Taste drücken, Anmeldeprozedur abwarten

ANRUFEN

Bei gesteckter Chipkarte und angemeldetem Telefon Abheben-Taste drücken, Freizeichen abwarten, Rufnummer eingeben

ANGERUFEN WERDEN

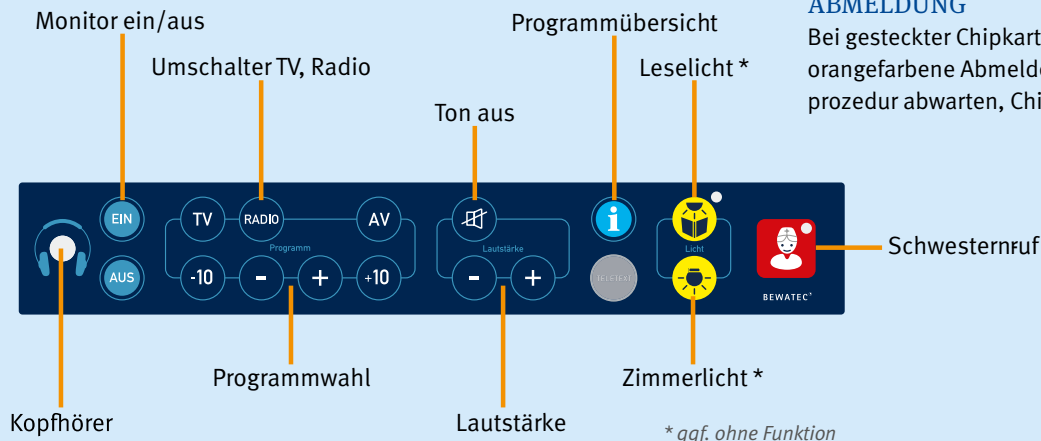
Bei angemeldetem Telefon Abheben-Taste drücken oder Telefon aus der Halterung nehmen, Gespräch führen, anschließend Auflegen-Taste drücken oder Telefon in die Halterung stecken

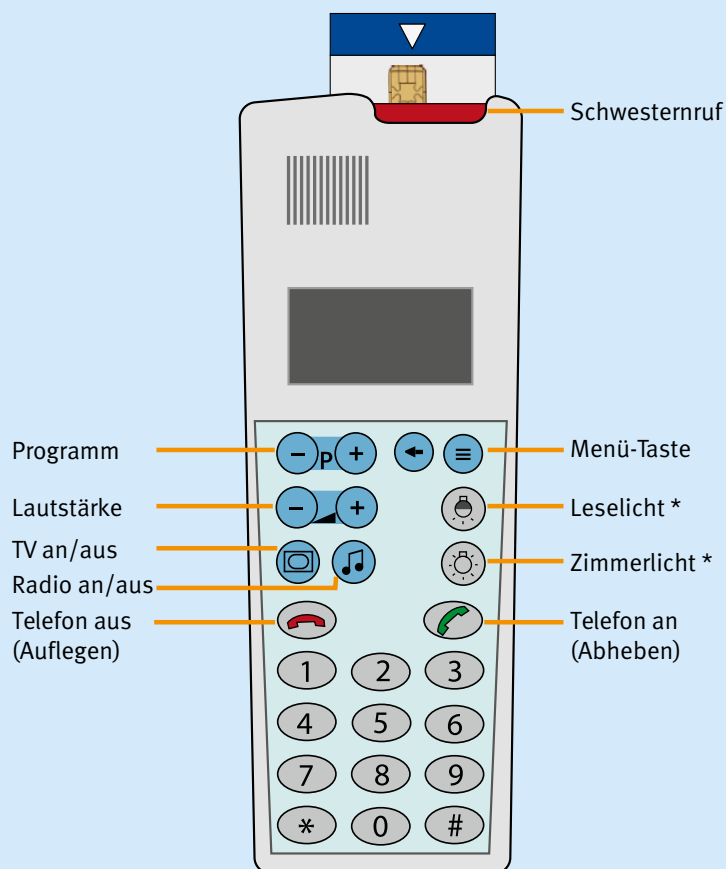
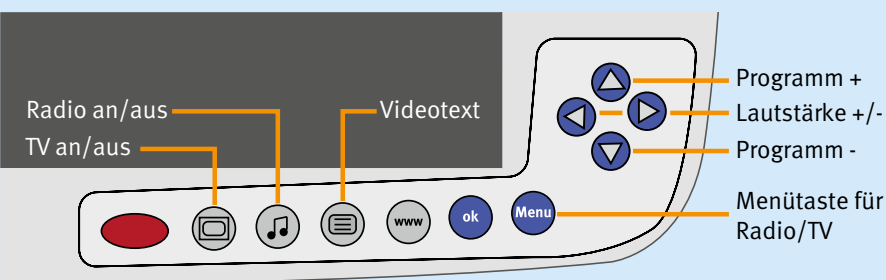
KONTOSTANDANSAGE

Bei gesteckter Chipkarte und angemeldetem Telefon Konto-Taste (i) drücken, Ihr Kontostand wird Ihnen mitgeteilt

ABMELDUNG

Bei gesteckter Chipkarte und angemeldetem Telefon orangefarbene Abmelden-Taste drücken, Abmeldeprozedur abwarten, Chipkarte entnehmen





* ggf. ohne Funktion

Haus 3

ANMELDUNG

Chipkarte einstecken, warten bis „Karte OK“ erscheint

ANRUFEN

Bei gesteckter Chipkarte und angemeldetem Telefon Taste (0) drücken, Freizeichen abwarten, Rufnummer wählen, Grüne Taste Telefon abheben drücken, nach Gespräch Telefon ausschalten

ANGERUFEN WERDEN

Bei angemeldetem Telefon Abheben-Taste drücken oder Telefon aus der Halterung nehmen, Gespräch führen, anschließend Auflegen-Taste drücken oder Telefon in die Halterung stecken

KONTOSTANDANSAGE

Bei gesteckter Chipkarte und angemeldetem Telefon dreimal nacheinander die Menü-Taste drücken, Ihr Kontostand wird angesagt, Telefon ausschalten

ABMELDUNG

Bei gesteckter Chipkarte und angemeldetem Telefon Menü-Taste drücken, danach die (+) Taste, im Display erscheint das Wort „Dienste“, drücken Sie noch zweimal die Menü-Taste, Ihr Telefon ist jetzt abgemeldet

SCHWESTERNRUF

Drücken Sie die Taste „Schwesternruf“, wenn Sie Hilfe benötigen.

Unsere Kliniken und Abteilungen



Chirurgische Universitätsklinik
und Poliklinik

Tel.: 0234-302-6502, -6501

Chirurgische Universitätsklinik
Abteilung für Rückenmarkverletzte

Tel.: 0234-302-6701

Chirurgische Universitätsklinik
Abteilung BG Neurochirurgie
und Neurotraumatologie

Tel.: 0234-302-6600

Chirurgische Universitätsklinik
Abteilung für Viszeralchirurgie

Tel.: 0234-302-3035

Universitätsklinik für Plastische
Chirurgie und Schwerbrandverletzte

Tel.: 0234-302-6851

Universitätsklinik für Herz- und
Thoraxchirurgie

Tel.: 0234-302-6000

Medizinische Universitätsklinik I
Allgemeine Innere Medizin, Endokrinolo-
gie und Diabetologie, Gastroenterologie
und Hepatologie

Tel.: 0234-302-6400

Medizinische Universitätsklinik I
Abteilung für Gastroenterologie und
Hepatologie

Tel.: 0234-302-6771

Medizinische Universitätsklinik II
Kardiologie und Angiologie

Tel.: 0234-302-6050

Medizinische Universitätsklinik III
Pneumologie, Allergologie, Schlaf-
und Beatmungsmedizin

Tel.: 0234-302-6444

Neurologische Universitätsklinik
und Poliklinik

Tel.: 0234-302-6809

Neurologische Universitätsklinik
Abteilung für Neurologische Traumato-
logie und Neurorehabilitation

Tel.: 0234-302-6809

Universitätsklinik für Anästhesiologie,
Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin

Tel.: 0234-302-6826

Universitätsklinik für Anästhesiologie,
Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin
Abteilung für Schmerzmedizin

Tel.: 0234-302-6366

Institut für Radiologische Diagnostik,
Interventionelle Radiologie und Nuklear-
medizin

Tel.: 0234-302-6455

Institut für Klinische Chemie, Transfusions-
und Laboratoriumsmedizin

Tel.: 0234-302-3550



Lageplan



Ihr Weg zu uns

 Information	 Patientenaufnahme
 Parkhaus	 Notfallaufnahme
 Kurzzeitparken	 Telefon
 U-Bahn-Station	 Faxgerät
 Taxi-Stand	 Karten-Ladestation
 Bushaltestelle	 Getränkeautomat
 Kapelle	 Kiosk
 Geldautomat	 Gastronomie
 Briefkasten	 Hubschrauberlandeplatz
 Friseur	

 Haus 1	 Verwaltung
 Haus 2	 Verwaltung
 Haus 3	 Institut für Pathologie
 Haus 4	 Institut für Prävention und Arbeitsmedizin (IPA)
 Haus 5	 Rehabilitationszentrum
 Haus 6	 Versorgungszentrum
 Haus 41	
 Haus 51	

MIT DEM PKW

Aus Richtung Köln /Wuppertal: A1 bis Kreuz Wuppertal-Nord, A43 bis Abfahrt Bochum-Querenburg, Richtung Zentrum

Aus Richtung Norden: A2 bis Kreuz Recklinghausen, A43 Richtung Bochum / Wuppertal bis Abfahrt Bochum-Gerthe, Richtung Zentrum

Aus Richtung Süden: A45 bis Kreuz Dortmund / Witten, A44 Richtung Bochum, Abfahrt Zentrum, Richtung Zentrum

Aus Richtung Osten: A40 Abfahrt Bochum-Harpen, Richtung Zentrum

Aus Richtung Westen: A40 Abfahrt Bochum-Stahlhausen, Richtung Zentrum

Anschließend der Beschilderung zum Bergmannsheil folgen

MIT ÖPNV

Ab Hauptbahnhof Bochum: U-Bahn 308 / 318 Richtung Bochum-Linden /Hattingen bis zur Haltestelle „Bergmannsheil“ oder Buslinien 354 /365 /394 bis zur Haltestelle „Haupteingang Bergmannsheil“ (niederflurgerecht, geeignet für Rollstuhlfahrer)

Aus Richtung Essen /Dortmund: S-Bahn bis zur Haltestelle „Bochum-Ehrenfeld“ (Fußweg zur Klinik ca. 10 Minuten)

Die BG Kliniken

Das Berufsgenossenschaftliche Universitätsklinikum Bergmannsheil gehört zur Unternehmensgruppe der BG Kliniken – Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung gGmbH. In ihr sind neun berufsgenossenschaftliche Akutkliniken, zwei Kliniken für Berufskrankheiten und zwei Unfallbehandlungsstellen verbunden. Mit über 13.000 Beschäftigten und mehr als 560.000 Fällen pro Jahr ist die Gruppe einer der größten Klinikverbünde Deutschlands.

Weitere Informationen: www.bg-kliniken.de

- 01 BG Klinikum Hamburg
- 02 BG Ambulanz Bremen
- 03 Unfallkrankenhaus Berlin
- 04 Unfallbehandlungsstelle Berlin
- 05 BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum
- 06 BG Klinikum Duisburg
- 07 BG Klinikum Bergmannstrost Halle
- 08 BG Unfallklinik Frankfurt am Main
- 09 BG Klinik für Berufskrankheiten Falkenstein
- 10 BG Klinik Ludwigshafen
- 11 BG Klinik Tübingen
- 12 BG Unfallklinik Murnau
- 13 BG Klinik für Berufskrankheiten Bad Reichenhall



Impressum

Herausgeber

Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum
Bergmannsheil gGmbH
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum
Tel. 0234-302-0
E-Mail: bergmannsheil@bergmannsheil.de
www.bergmannsheil.de

Konzeption

Robin Jopp, Judith Mertens

Redaktion

Robin Jopp

Fotos

Bergmannsheil, Dirk Bauer, Volker Daum,
Marcus Gloger, Jan Pauls, Dieter Pfennigwerth

Gestaltung

Judith Mertens, www.you-did.de

Druck

color-offset-wälter GmbH & Co. KG, Dortmund
4. Auflage 1.000 St.

In diesem Leitfaden wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum
Bergmannsheil gGmbH

Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum
Telefon: 0234-302-0
Fax: 0234-330734
E-Mail: bergmannsheil@bergmannsheil.de
Web: www.bergmannsheil.de